

# 1986

Zum Abschluß der Betriebsfestspiele:

## Volkskunstkollektive legten Rechenschaft

Die Rechenschaftslegung der Volkskunstgruppen und -zirkel fand am 3. Oktober in Anwesenheit des Direktors für Arbeit und Bildung, Genossen Hans-Magnus Knuth, und des stellvertretenden BGL-Vorsitzenden Horst Brand statt. Im Rechenschaftsbericht betonte Kollege Joachim Straube, daß in den Kollektiven, in denen zielgerichtet, kontinuierlich und vor allem schöpferisch gearbeitet wird, Erfolge nicht ausbleiben. In der „Volkskunstinitiative XI. Parteitag“ wurden, beginnend im Jahr 1985, zahlreiche Aktivitäten ausgelöst. So wurden neue Programme gestaltet und neue Kompositionen und Texte in Auftrag gegeben.

— 10 Oct. 86 —



EINE SZENE aus dem Programm unseres Kabarets „Baufunzel“, das während der Betriebsfestspiele im Rahmen der Rechenschaftslegung der Volkskunstkollektive gezeigt wurde. Unser Foto erfaßt die gesamte „Funzel“-Mannschaft.

Unmittelbar nach dem XI. Parteitag fand die Premiere des neuen Programms der „Baufunzel“ statt mit dem Titel: „Bei uns geht alles nach Programm – Änderungen vorbehalten“, das das Kabarett auch am Abend der Rechenschaftslegung der Volkskunstgruppen aufführte.

Die Break-Collection, das Lehrlingskabarett „Die Spitzkelle“ sowie die Zirkel Malen und Zeichnen, Knüpfen und Fotografie nahmen an den Jugendwettstreiten des Betriebes und Kombines teil. Das Film-

studio drehte einen satirischen Film „Und nun?“, der ebenfalls am Abend des 3. Oktober gezeigt wurde. In der Rechenschaftslegung wurde weiterhin hervorgehoben, daß den Volkskünstlern des BMK Süd KBI Leipzig für besondere Leistungen in der „Volkskunstinitiative XI. Parteitag“ eine Ehrenurkunde verliehen wurde und das Kabarett „Baufunzel“ als Kollektiv der Oberstufe „gut“ neu eingestuft wurde. Derzeitig so berichteten die Leiter der Kabarets „Baufunzel“ und „Die Spitzkelle“, sind die Mitglieder dieser Kollektive dabei, ein neues Programm zu erarbeiten. Das Filmstudio wird mit zwei Filmen am Internationalen Amateurfilmfestival in Brno (CSSR) teilnehmen.

Zum Abschluß der Rechenschaftslegung dankte Genosse Knuth allen Volkskunstschaffenden für ihr aktives Wirken und wünschte ihnen weiterhin viel Elan und stets gute Ideen. Vertreter des Filmstudios, des Harmonikaorchesters, der Kabarets „Baufunzel“ und „Die Spitzkelle“ sowie des Zirkels „Textile Gestaltung“ und der Schneiderzirkel wurden mit einer Sachwertprämie ausgezeichnet.

*Anfänglich erschienen  
unsere Artikel oft  
in verschiedenen  
Betriebszeitungen.*

# Wenn dann die „Baufunzel“ leucht

## Spezialbauer und ihr Hobby



Eigentlich ist er ja Installateur von Beruf. 1984 übernahm Thorsten Wolf das hauptamtliche Ruder der FDJ-GO im Beton- und Kühlturmbau Leipzig. Durch die Verteilung der FDJler auf den Baustellen zwischen Saßnitz und Suhl gibt es da eine Menge Arbeit. Sein Organisationstalent ist gefragt, das ihm auch in der Freizeit zugute kommt.

Künstlerisch interessiert war der 21jährige Thorsten eigentlich schon immer. 1983 faßte er sich ein Herz und stellte sich im Kulturkabinett

seiner Heimatstadt vor. Dem Kabarett des BMK Süd, der „Baufunzel“, fiel sein Talent auf. Seit diesem Tag sind Thorsten und die anderen acht Kabarettisten treu geblieben.

Die jungen Leute haben sich mit Leib und Seele der Satire verschrieben. Mit ihrer „Baufunzel“ be-

leuchten sie tägliches Miteinander im Betrieb und anderswo, bringen das Publikum mit seufzender Hintertreppensentimentalität oder lispelnder Kaffeekränzchenzickigkeit zum Lachen und machen zwischen den Zeilen auf unsere kleinen und großen Schwächen aufmerksam.

Thorsten schaffte inzwischen die zweithöchste Solisteneinstufung A 2 und avancierte zum Leiter seiner Truppe. Bei zwei Proben in der Woche und sieben Auftritten im Monat bedeutet das ein hartes Stück Arbeit. Immerhin ist das Ensemble der Sonderstufe über die Leipziger Bezirksgrenzen hinaus bekannt, tingelt mit seinem neuen Stück „Bei uns geht alles nach Programm“ durch die ganze Republik.

Das neue Jahr wurde gerade zünftig begrüßt, was hat Thorsten da an Vorhaben in der Hinterhand, damit die „Baufunzel“ weiterhin leuchtet? „Viel“, verspricht er. Im Januar wollen sie sich auf den Jenaer Kabarettfesttagen bewähren und diese Werkstatt zum Erfahrungsaustausch nutzen. Dann die vielen geplanten Auftritte, nicht nur zur 750-Jahrfeier der Hauptstadt. Auf Zelluloid festgehaltene Probearbeiten der „Baufunzel“ sollen auf den Filmfesttagen in der CSSR zur Aufführung gelangen.

Ein mächtiges Schaffenspensum, auch da Thorsten seit kurzem als Komparse - auf der Theaterbühne steht.

B. K.



Szenenbild aus einer Aufführung der „Baufunzel“. Erster Darsteller von links ist unser Kollege Thorsten Wolf.

Als 1986 Karin Krell als neuer Darsteller ins Ensemble aufgenommen wird, ist eine gewisse Stammbesetzung erkennbar.

Gisela (4.v.l.) ist übrigens die einzige Darstellerin, die dem Kabarett von Beginn an die Treue hielt, sie spielt bereits seit 1978.



Alle fünf Darsteller gehören auch zur heutigen Besetzung.

Thorsten Wolf, Karin Krell, Alexander Riedel, Gisela Straube, Andre Stolle (v.l.n.r.)

Diese Hausgruppe spielte und sang sich in die höchste Amateurlasse.

Volkskunstkollektiv:	<u>Kabarett "Die Baurunzel"</u>
Fachgebiet:	<u>Kabarett</u>
Trägereinrichtung:	<u>BMK-Süd Leipzig</u>
Qualitätsstufe:	<u>Oberstufe gut</u>
Förderungsbetrag je Mitglied und Veranstaltung:	<u>siehe Solisteneinstufungen</u>
<u>30.5.86</u>	
Datum	Mitglied des Rates und Leiter der Abteilung Kultur

3MK/KBI Süd

Entscheidung - ausschneiden - aufheben

Für alle Betriebe, Brigaden, Privatpersonen

Kartenvorverkauf am 22. 11. 88, 14. 12. 88, 19. 1. 89, 2. 2. 89, 2. 3. 89, 16. 3. 89, 13. 4. 89, 27. 4. 89, 11. 5. 89, 18. 5. 89, 7. 9. 89 und 21. 9. 89

Im Club Nelke:

Wir zeigen unsre besten Seiten am 26. 1. 89, 2. 2. 89, 2. 3. 89, 16. 3. 89, 13. 4. 89, 27. 4. 89, 11. 5. 89, 18. 5. 89, 7. 9. 89 und 21. 9. 89

Bei uns geht alles nach Programm am 9. 2. 89, 16. 2. 89, 9. 3. 89, 20. 4. 89, 25. 5. 89, 1. 6. 89, 15. 6. 89, 22. 6. 89 und 28. 9. 89. Einlaß: 20.00 Uhr, Beginn: 20.45 Uhr, Eintritt Gastronomie und Bar von 20.00 bis 23.30 Uhr

Programm der Freundschaft, Das Kabarett die „Baufunzel“

Juni 4. - 19.30 Uhr - Studiokeller TABLETT serviert heute das Kabarett: Die Baufunzel mit „Bei uns geht alles nach Programm - Änderungen vorbehalten!“ Eintritt: 2,05 M Karten bei Musik-Oelsner Leipzig-Information

spielt für Sie Freitag, den 22. 5. 1987, 19.30 Uhr im VEB BKM-Süd Bernhard-Göring-Str. 64 Leipzig, 7030 Karten ab sofort bei Leipzig-Information, Sachsenplatz und Grünau Tel. Vorbestellungen: 31 62 65 32 62 55 Schriftlich an Thorsten Wolf, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030

„Leipziger Volkszeitung“

„DIE BAUFUNZEL“

Für Sie und Ihre Messegäste am: Montag, 17. 3. 1987, Mittwoch, 18. 3. 1987, Donnerstag, 19. 3. 1987 und Freitag, 27. 3. 1987, jeweils 19.30 Uhr im BMK SÜD, Bernhard-Göring-Str. 64, Leipzig, 7030 Karten ab 23. 2. 1987 bei Leipzig-Information, Sachsenplatz und Information Grünau. Vorbestellungen über: Thorsten Wolf, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030 Tel. 32 62 55 oder 31 52 65

KABARETT BAUFUNZEL

spielt für Sie ab 1988 im Klubhaus der Freundschaft Karl-Heine-Straße 12

„BEI UNS GEHT ALLES NACH PROGRAMM“

unter diesem Titel noch bis Juni

Vorstellungen: Freitag, 8. 1. (A), Freitag, 5. 2., Freitag, 19. 2. im Klubhaus der Freundschaft, Gastronomische Versorgung bis 23.00 Uhr

Sondervorstellungen zur Leipziger Messe: Dienstag, 15. 3. 1988, Mittwoch, 16. 3. 1988, Donnerstag, 17. 3. 1988 im BMK, Bernh.-Göring-Straße 64 Beginn für alle Veranstaltungen: 19.30 Uhr Eintritt: 5,05 M

Bestellungen an T. Wolf, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030 oder Tel. 32 62 55, 31 52 65 6 72 16

KABARETT Baufunzel

Vorbestellungen schriftlich für die Monate Mai - Juni möglich Geschäftsadresse: Thorsten Wolf, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030 Sie erhalten umgehend Ihre Bestätigung! Karten auch bei Leipzig-Information, Sachsenplatz erhältlich

Fragen zur Gastronomie werden am Tag des Kartenvorverkaufs beantwortet. Karten zu 8,10 M, Restkarten können im Artur-Becker-Montagskabarett, Die Baufunzel, am Freitag, 19.30 Uhr, im Studiokeller, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030, erworben werden.



Kabarett „Die Baufunzel“

Montagskabarett, Die Baufunzel, 19.30 Uhr, im Studiokeller, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030. Karten zu 8,10 M, Restkarten können im Artur-Becker-Montagskabarett, Die Baufunzel, am Freitag, 19.30 Uhr, im Studiokeller, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030, erworben werden.

Das Kabarett



Das KABARETT BAUFUNZEL

spielt für Sie ab 1988 im Klubhaus der Freundschaft Karl-Heine-Straße 12

„BEI UNS GEHT ALLES NACH PROGRAMM“

unter diesem Titel noch bis Juni

Vorstellungen: Freitag, 8. 1. (A), Freitag, 5. 2., Freitag, 19. 2. im Klubhaus der Freundschaft, Gastronomische Versorgung bis 23.00 Uhr

Sondervorstellungen zur Leipziger Messe: Dienstag, 15. 3. 1988, Mittwoch, 16. 3. 1988, Donnerstag, 17. 3. 1988 im BMK, Bernh.-Göring-Straße 64 Beginn für alle Veranstaltungen: 19.30 Uhr Eintritt: 5,05 M

Bestellungen an T. Wolf, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030

rett: „Leipziger Pfeffermühle“: 19 Uhr „Um des lieben Friedens willen“ (R); (R - Restkarten, A - ausverkauft), Zentraler Klub „Artur Becker“, Studiokeller: 19.30 Uhr TABLETT serviert heute das Kabarett Die Baufunzel mit „Bei uns geht alles nach Programm“ Haus Auen-



Donnerstag, 4. Juni, 19.30 Uhr, Studiokeller, Hildebrandstr. 30, Leipzig, 7030. serviert heute das Kabarett: Die Baufunzel mit „Bei uns geht alles nach Programm - Änderungen vorbehalten!“ Eintritt: 2,05 M - Karten bei Musik-Oelsner Leipzig-Information

KARTENVORVERKAUF - April-Juni

WANN?

Donnerstag, den 10. 4. 1990, in der Zeit von 14.00-18.00 Uhr für folgende Spieltage sind noch Karten vorrätig: 11. 4. 1990, 25. 4. 1990

Des weiteren können Sie an diesem Tag Vorbestellungen durch Firmen, PGH, Gesellschaft etc., sind Sonderabsprachen in Bezug auf anschließende Tanzveranstaltung sowie Speiseangebot auf besonderen Wunsch, möglich. Bekommt man nicht Lust auf einen angenehmen Abend? Dann kommen Sie am 10. 4. 1990 in unser Verkaufsbüro. Unser Servicestand wird Sie in allen weiteren Fragen beraten.

das K